



INSTANDSETZUNG DER SÜDLICHEN WIDERLAGER DER HOLSTENBRÜCKE

Veröffentlicht am 30.09.2021 um 14:17 von Redaktion Stodo.NEWS

Der Verkehr kann während der Sanierungsarbeiten von Anfang Oktober bis Ende November 2021 weiter fließen

Die südlichen Widerlager der Holstenbrücke werden von Anfang Oktober bis Ende November 2021 instandgesetzt. Die Verkehrswege Holstentorplatz / Holstenstraße einschließlich der Geh- und Radwege sind von dieser Baumaßnahme nicht betroffen. Lediglich einzelne Parkplätze in der Straße „An der Obertrave“ könnten kurzzeitig gesperrt werden. Voraussichtlich in der 45. KW wird die Durchfahrt für die Schifffahrt auf der Trave unterhalb der Brücke für ca. eine Woche gesperrt.

Das Bauwerk aus dem Jahre 1854 wurde 1934 südlich und nördlich verbreitert. Diese Verbreiterungen dienen heute als Geh- und Radweg. Im Zuge der letzten Bauwerksprüfung sind an der südlichen Verbreiterung ausgeprägte Schäden an den Längs- und Querträgern, an vier Pfählen, am Mauerwerk und an weiteren Betonbauteilen festgestellt worden. Um die Dauerhaftigkeit des Bauwerks weiterhin zu gewährleisten, werden diese Schäden nun im Zuge der Baumaßnahme instandgesetzt. Ferner wird die Spritzbetonschale des Bogenbauwerks durch ein Gitter gesichert.

Im Zuge der infrastrukturellen Sanierungsarbeiten sind Baustellen und damit einhergehende Verkehrsbehinderungen leider unvermeidbar. Ziel aller Maßnahmen ist es, die Mobilität für die Zukunft zu gewährleisten. Selbstverständlich wird jede Baumaßnahme dahingehend geprüft, die Beeinträchtigungen für alle Verkehrsteilnehmenden so gering wie möglich zu halten.



Es wurden Schäden an den Längs- und Querträgern, an vier Pfählen, am Mauerwerk und an weiteren Betonbauteilen der Holstenbrücke (rechts im Bild) entdeckt. / Foto: Stodo.NEWS